

Krankenhaus Nord – Klinik Floridsdorf

Case Study

Projektleiter Kunde • Peter PLUNDRAK

Projektteam • Peter MÜLLNER, Nikolaus KRAETSCHMER, Maximilian GRAF

Größe • 220.000 m²

Mitarbeiter • 2500

Arbeitsplätze • -

Projektjahr • 2017-2019

Immobilienstrategie

Immobilienuche und -auswahl

Projektmanagement

Belegungsplanung

Arbeitsplatz- und Designkonzepte



Blick vom Healing Garden - Foto: KAV / Health Team KHN - Rupert Steiner - <https://khnord.at/betriebsstart-krankenhaus-nord-klinik-floridsdorf/>

Mitarbeiterkommunikation und Akzeptanzsicherung

Kultur- und Wertetransformation

Umzugsmanagement

Facility Management

Krankenhaus Nord – Klinik Floridsdorf

Case Study

AUSGANGSSITUATION

Auf Grund der Zusammenlegung mehrerer Krankenhäuser und Abteilungen, im Zuge der Krankenhausstrategie 2030 des KAV Wien, ins neugebaute Krankenhaus Nord, wurde **teamgnesda** seitens des Generalplaners, Moser Architekten mit dem Umzugsmanagement mit 02/2017 beauftragt.

PROJEKTVERLAUF

Das Projekt gliederte sich in vier große Projektphasen:

Strategische Umzugsplanung: In der Phase wurden sämtliche strategischen Rahmenbedingungen festgelegt. In mehreren Besprechungszyklen wurden die Eckpfeiler des Umzuges besprochen und verabschiedet.

Kaufmännische Vorbereitung / Ausschreibung Spedition: In dieser Phase wurden sämtliche Vorkehrungen getroffen, die für eine ordentliche Ausschreibung und Vergabe notwendig sind. Darunter waren: Mengenerhebung, Clusterung, Erstellung des Übersiedlungszeitplanes, Erstellen des Leistungsverzeichnis für die Spedition und die Begleitung der Ausschreibung.

Detailplanung: Nach erfolgreicher Vergabe des Auftrages an eine Spedition galt es in der folgenden Phase, diverse umzugsrelevante Details abzustimmen und den Nutzer in die Planung miteinzubeziehen. Darunter befanden sich eine Vielzahl an kommunikativen Maßnahmen, wie Infomeetings, Newsletter und ein aktiver Austausch über die Plattform CnP View.



Vorbereitung und Durchführung: In Folge der Klärung der Details, lag der Fokus vor allem auf die Einbringung der Nutzer. Die Vorbereitung auf den bevorstehenden Umzug. Packparties, regelmäßige Nutzerveranstaltungen vor Ort und eine eigens eingerichtete FAQ-Mail-Adresse waren maßgebliche Kommunikationskanäle in dieser Phase, die vor allem zur Akzeptanzsicherung der Nutzer dienten.

Die offene Kommunikation, ein gut abgestimmter Übersiedlungsplan und eine gut vorbereitete Spedition waren Erfolgsmerkmale eines reibungslosen Übersiedlungsprozesses. In 5 Übersiedlungstranchen zu jeweils 1-2 Tagen wurden neben 38 Patienten und 200 Litern Humanmilch insgesamt ca. 2.500 Personen und diverses medizinisches Equipment übersiedelt.

FAZIT

In Folge der sehr genauen strategischen Konzeptionierung und Planung sowie intensiven Abstimmung und Einbindung von Nutzern und Umzugskoordinatoren ist der Umzug im Rahmen der Vorgaben (Zeit, Kosten, Qualität) an den Zielstandort erfolgreich gelungen. Kurze Reaktionszeiten, direkte Kommunikation vor, während und unmittelbar nach dem Umzug haben wesentlich zum Projekterfolg beigetragen.